

Herzliche Einladung zur Vernissage

am Donnerstag, 05. Juni 2014,
um 17 Uhr

in der „Galerie am Kapellenhof“

der St. Josefs-Hospital
Wiesbaden GmbH
Beethovenstraße 20
65189 Wiesbaden

(Parkhaus im Gebäude,
Einfahrt Langenbeckstraße)

Programm

Interview mit der Künstlerin,
Moderation:
Renate Reifert,
Wiesbaden

Über Ihr Kommen freuen wir uns.

Die Ausstellung ist
bis zum 05.09.2014
während der üblichen
Öffnungszeiten zu besichtigen.

Anmeldung zur Vernissage
bitte unter
Tel. 0611-177-1103
oder per E-Mail:
cdajka@joho.de



St. Josefs-Hospital Wiesbaden
Beethovenstraße 20
65189 Wiesbaden
Tel. 0611/ 177-0
www.joho.de



JULIA BELOT



Malerei

Alles, was im Krankenhaus geschieht, soll der Heilung des Patienten dienen. Das gilt auch für ein Thema, das man nicht sofort mit dieser Einrichtung in Verbindung bringt – nämlich Kunst.

Dabei rückt doch immer mehr das Bewusstsein in den Vordergrund, dass für die Gesundheit eines Menschen auch ein heilungsförderndes Umfeld notwendig ist. Dort, wo die Sinne durch Kunst gezielt angesprochen werden, fühlen sich Patienten und Klinikmitarbeiter gut aufgehoben und ihr Gesundheits- und Gesunderhaltungsprozess wird aktiviert.

Kunstwerke sollen nicht nur schmücken, sie sollen „wirken“. Jedes Bild, jede Skulptur kann ein Ausgangspunkt für eine Reise in die eigene Innenwelt sein. Die Sensibilisierung der Sinne durch das Ästhetische betrifft aber auch Angehörige und Besucher sowie die Menschen, die hier täglich ihren Dienst tun.

„Kunst im JoHo“ soll Wegzeichen, Inspirationsquelle und sinnlicher Ruhepol für Patienten, Mitarbeiter und Besucher des Hauses sein und den Blick auf die Welt durch die Augen der Künstler ermöglichen.

Neben fest installierten Kunstwerken auf den Stationen und in Wartebereichen gibt es seit Mai 2013 Wechsausstellungen verschiedener Künstler. Die Projektgruppe „Kunst im JoHo“ kooperiert dabei mit dem Berufsverband Bildender Künstler (BBK) Wiesbaden. Kuratiert werden die Ausstellungen von Renate Reifert.

Die vierte Ausstellung in dieser Reihe wird nun mit Arbeiten von Julia Belot vom **05.06.bis zum 05.09.2014** in der „Galerie am Kapellenhof“ zu sehen sein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



„Ich male aus Zuneigung.“

Julia Belot sammelt lange und sorgfältig die Einzelheiten eines Bildes, liest, beobachtet, fotografiert, skizziert, überlegt...erarbeitet so die Idee für sich. Dann strukturiert sie das Material. Danach setzt sie es im Atelier malerisch um. Ihre Malerei ist nach ihren eigenen Worten "kein Naturalismus, erst recht kein Realismus, sondern ein Spiel mit Farbe und Licht, mit Abstraktion und Wirklichkeit".

Julia Belot will ausloten, wie hoch der Abstraktionsgrad sein kann, ohne das Körperliche zu verlieren. Das Wesentliche soll in der Reduktion zum vollen Ausdruck gebracht werden. Eine Ahnung der Wahrheit ereignet sich. „Ich male aus Zuneigung. Das Bloßstellen, Demaskieren, Provozieren, überlasse ich gerne den anderen“, ist eine Feststellung von ihr.

Julia Belot

1969 geboren in Pskow, Russland

1986 - 1991 Biologiestudium an der Staatlichen Universität, St. Petersburg

1991 - 1997 Studium an der Staatlichen Akademie für Kunst A. L. Stieglitz, St. Petersburg

1997 Geburt des Sohnes und Emigration nach Deutschland
1999 - 2004 Studium Kommunikationsdesign an der Hochschule RheinMain, Wiesbaden

2004 Gutenbergstipendium der Stadt Mainz

2009 Stipendiatin Klasse Xenia Hausner, SA Traunkirchen, Austria

2010 Jurypreis der Stadt Annweiler am Trifels

Julia Belot lebt und arbeitet in Wiesbaden. www.julia-belot.de,
Tel. 0611/ 5410570, Aarstraße 40, 65195 Wiesbaden

Ausstellungen (Auswahl)

- | | |
|------|--------------------------------------------------------------------------|
| 2014 | Mal mir mal'n Pony, Galerie Kaysser, Ruhpolding |
| 2014 | Frühlingsgefühle, Galerie Gecko, Solingen |
| 2014 | Flowerpower, Galerie ASPEKT, Neustadt a.d.W. |
| 2013 | Kunstprojekt „Franz von Stuck“, Landkreisgalerie Passau, Neuburg |
| 2013 | Großformate, Kunstverein Ladenburg, Ladenburg |
| 2013 | Zügel's Tiere versus Modern Art(ists), Kunstverein Wörth, Wörth am Rhein |
| 2013 | Bunt, Galerie Kaysser, Ruhpolding |
| 2013 | Die Stirn des Künstlers, Atelierhaus Dachauerstraße, München |
| 2013 | Spring in den Frühling, Galerie Gecko, Solingen |
| 2012 | Cherchez la femme, Galerie Mainzer Kunst, Mainz |
| 2012 | Ganz meine Welt, Artgalerie am Schloss, Bad Bergzabern (E) |
| 2012 | Natur + Mensch, Nationalpark Harz, St. Andreasberg (K) |
| 2012 | KörperSchönheiten, Rathaus, Wiesbaden |
| 2011 | Tierisch gut!, Galerie Mainzer Kunst, Mainz |
| 2011 | Kunstverein Kulmbach, 2. Jurierter Ausstellung, Kulmbach |
| 2011 | Kunstverein Bolongaro Hoechst, Frankfurt/Main (E) |
| 2011 | Galerie Kirchner, Grünfeld (E) |
| 2011 | Galerie ASPEKT, Neustadt an der Weinstraße (E) |
| 2011 | Stadtgalerie, Neu-Isenburg (E) |
| 2011 | thalhaus-Galerie, Wiesbaden (E) |
| 2010 | vincitori..., Galleria della Biblioteca, Gorgonzola (Milano), Italia |
| 2010 | Kunst der Natur..., Künstlerverein Walkmühle, Wiesbaden (K) |
| 2010 | Natur + Mensch, Nationalpark Harz, (K) |